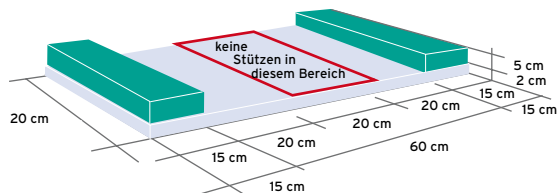


Wettbewerbsvorgaben im Überblick

Die Fußgängerbrücke soll ein 60 cm breites Tal überqueren. In dessen Mitte verläuft eine 20 cm breite Straße oder ein Fluss, auf der/dem keine Stützen gebaut werden dürfen. Bei der Konstruktion des Tragwerks und des Fußgängerweges ist die Durchführbarkeit eines Belastungstests zu berücksichtigen. Die fertige Brücke muss - an jeder Stelle des 7 bis 12 cm breiten Gehwegs - ein Gewicht von mindestens 1 kg tragen können. Die beiden Auflageflächen der Brücke müssen 5 cm über dem Tal liegen.

Als Hilfsmittel kann eine Arbeitsunterlage nach untenstehender Skizze verwendet werden. Die Brücke darf die Grundfläche einer solchen Arbeitsunterlage nicht überschreiten. Zudem dürfen die Brücke oder Teile der Brücke nicht mit der Arbeitsunterlage „verankert“ oder fest verbunden werden. Die Brücke muss ohne Arbeitsunterlagen gewogen werden. Die Arbeitsunterlage muss nicht mit abgegeben werden.

Näheres und Verbindliches dazu kann der FAQ-Liste, die auf www.brueckenschlag.ingenieure.de herunterzuladen ist, entnommen werden.



Anmeldeschluss: 30. November 2012
Abgabeschluss: 25. Januar 2013

Weitere Informationen zum Schülerwettbewerb wie z. B. eine FAQ-Liste sowie die internetbasierten Anmelde- und Abgabeformulare findet Ihr auf der Internetseite www.brueckenschlag.ingenieure.de oder auf der Webseite der Ingenieurkammer Eures Bundeslandes.



Ingenieurkammer Baden-Württemberg
 Zellerstraße 26
 70180 Stuttgart
 Tel.: 0711 64971-0
 Fax: 0711 64971-55
 info@ingbw.de
 www.ingbw.de



Ingenieurkammer Hessen
 Gustav-Stresemann-Ring 6
 65189 Wiesbaden
 Tel.: 0611 97457-0
 Fax: 0611 97457-29
 info@ingkh.de
 www.ingkh.de



Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz
 Löwenhofstraße 5
 55116 Mainz
 Tel.: 06131 95986-0
 Fax: 06131 95986-33
 info@ing-rlp.de
 www.ing-rlp.de



Ingenieurkammer des Saarlandes
 Franz-Josef-Röder-Straße 9
 66119 Saarbrücken
 Tel.: 0681 5853-13
 Fax: 0681 5853-90
 info@ing-saarland.de
 www.ing-saarland.de



Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt
 Hegelstraße 23
 39104 Magdeburg
 Tel.: 0391 62889-30
 Fax: 0391 62889-99
 info@ing-net.de
 www.ing-net.de



BRÜCKENSCHLAG

Die Landeswettbewerbe werden ausgelobt von den Ingenieurkammern der Bundesländer Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Sachsen-Anhalt unter der Schirmherrschaft von:



Ministerin
Gabriele Warminski-Leitheuß



Ministerin
Nicola Beer



Ministerin
Doris Ahnen



Minister
Ulrich Commerçon



Minister
Stephan Dorgerloh

Der Gesamtwettbewerb steht unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Annette Schavan, Bundesministerin für Bildung und Forschung



Königsdisziplin der Ingenieurbaukunst

Brücken überspannen Täler, verbinden Ufer, überqueren Hindernisse und üben Faszination und Staunen auf uns Menschen aus. Begabte Ingenieurinnen und Ingenieure gestalten und konstruieren weltweit riesige Eisenbahn- und Autobahnbrücken sowie Stege für Radfahrer und Fußgänger und schaffen damit Verknüpfungen zwischen Städten, Ländern und Menschen. Das moderne Leben wäre ohne Brücken nicht vorstellbar, denn durch diese Werke der Ingenieurbaukunst werden schneller Transport und effiziente Zusammenarbeit sowie Gemeinschaft erst ermöglicht.

Wettbewerb

Die Ingenieurkammern der Länder Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Sachsen-Anhalt rufen zum diesjährigen Schülerwettbewerb „BRÜCKENSchlag 2012/2013“ auf.

Die Aufgabe ist der Entwurf und Bau einer Fußgängerbrücke über eine Straße oder einen Fluss. Diese muss ein Gewicht von 1 kg - an jeder Stelle des 7 bis 12 cm breiten Gehwegs - tragen können. Die Brücke sollte filigran und elegant gestaltet sein und ein möglichst geringes Eigengewicht haben. Zugelassen sind Einzel- und Gruppenarbeiten von Schülerinnen und Schülern aller allgemein- und berufsbildenden Schulen.

Als Baumaterialien sind ausschließlich Papier (max. DIN A4 und 80g/m²), Holz- und/oder Kunststoffstäbchen (max. Durchmesser bzw. Kantenlänge = 2,5 mm; max. Länge = 70 mm), Bastelkleber (kein Leim, Sprühkleber oder Harz etc.), Schnur und Stecknadeln zu verwenden.

Bewertungskriterien

Die Bewertung der eingereichten Modelle erfolgt in zwei Alterskategorien. Dabei treten alle Schülerinnen und Schüler bis zur Klassenstufe acht sowie ab der Klassenstufe neun gegeneinander an.

Neben der Einhaltung der Abmessungen, dem Bestehen des Belastungstests und dem Eigengewicht bewertet die Jury auch die Originalität, die statische Konstruktion und die Gestaltung sowie die Verarbeitungsqualität des Modells.

Anmeldung und Einsendeschluss

Aus organisatorischen Gründen bitten wir die Erbauerteams bzw. die begleitenden Lehrkräfte, ihre Teilnahme am Schülerwettbewerb 2012/2013 bis zum 30.11.2012 unter www.brueckenschlag.ingenieure.de anzumelden. Das Brücken-Modell muss spätestens bis zum 25.01.2013 zusammen mit dem Abgabefor-

mular, einer kurzen Beschreibung sowie einem Foto des Projektteams bei der jeweiligen Ingenieurkammer eingereicht werden.

Preisverleihung auf Landesebene

Jede Ingenieurkammer vergibt bei der Preisverleihung auf Landesebene 15 Preise in jeder Alterskategorie.

1. Preis 250,- € 2. Preis 150,- € 3. Preis 100,- €

Der 4. bis 15. Preis ist mit jeweils 50,- € dotiert.

Ende Februar/Anfang März werden in den fünf beteiligten Bundesländern die besten Brücken-Konstruktionen prämiert. Über den Veranstaltungstag und -ort wird Euch die jeweilige Ingenieurkammer informieren.

Gesamt-Preisverleihung

Die drei besten Wettbewerbsarbeiten der beiden Alterskategorien jedes Bundeslandes nehmen am länderübergreifenden Gesamtwettbewerb teil, bei dem weitere Preisgelder in Höhe von insgesamt 3000,- Euro vergeben werden.

Die Gesamt-Preisverleihung findet im März/April 2013 statt. Über den Veranstaltungstag und -ort wird Euch die jeweilige Ingenieurkammer informieren.

Fußgängerbrücke Weil am Rhein



© Nicolas Janberg

Theodor-Heuss-Brücke



© Anna-Maria Habig

Passerelle des Deux Rives



© Nicolas Janberg

Brücke am Wasserfall



© Silvia Eichelkraut

Drahtbrücke über die Fulda



© schlach bergermann und partner; Stuttgart